

Vera 2021 - Ergebnisse, Interpretation

Beitrag von „Herr Rau“ vom 29. April 2022 10:00

Die Süddeutsche schreibt, die Ergebnisse seien für BW gar nicht so schlecht:

<https://www.sueddeutsche.de/bildung/bildun...220428-99-78892>

Laut dieser Statistik, für die ich leider keine andere Quelle habe, sind die Verbesserungen gegenüber 2019 teilweise enorm, insbesondere im Lesen:

<https://twitter.com/konold/status/1519639497910194179>

Allerdings war der Test ein halbes Jahr später als sonst; Einfluss unklar. Und: war die Teilnahme in BW freiwillig oder verpflichtend? Ich weiß nicht mehr, wie das in BY war, aber nur verpflichtend ist natürlich aussagekräftig.

Beitrag von „Kris24“ vom 29. April 2022 10:03

Zitat von Herr Rau

Die Süddeutsche schreibt, die Ergebnisse seien für BW gar nicht so schlecht:

<https://www.sueddeutsche.de/bildung/bildun...220428-99-78892>

Laut dieser Statistik, für die ich leider keine andere Quelle habe, sind die Verbesserungen gegenüber 2019 teilweise enorm, insbesondere im Lesen:

<https://twitter.com/konold/status/1519639497910194179>

Allerdings war der Test ein halbes Jahr später als sonst; Einfluss unklar. Und: war die Teilnahme in BW freiwillig oder verpflichtend? Ich weiß nicht mehr, wie das in BY war, aber nur verpflichtend ist natürlich aussagekräftig.

Es ist in Baden-Württemberg verpflichtend.

Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 29. April 2022 15:16

In NRW waren die [VERA](#) 8 - Aufgaben dieses Jahr diejenigen vom letztem Jahr (Institut für Qualitätsicherung hätte keine Zeit für Entwicklung neuer Aufgaben gehabt blablabla).

Ich erinnere mich dunkel, dass die vom letzten Jahr (2021) die gleichen wie vor 2 Jahren waren (müsste ich jetzt raussuchen)? Wäre das ein Erklärungsansatz für das gute Abschneiden 2021?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 29. April 2022 16:35

[Zitat von Kris24](#)

Es ist in Baden-Württemberg verpflichtend.

Das ist so pauschal nicht richtig, denn:

Zitat

An [VERA](#) 3 nehmen in Baden-Württemberg alle öffentlichen Grundschulen verpflichtend teil. Schulen in freier Trägerschaft, Sonderpädagogische Bildungszentren sowie Auslandsschulen können freiwillig teilnehmen.

[IBBW - VERA 3 Antworten auf häufig gestellte Fragen \(ibbw-bw.de\)](#)

Zitat

An [VERA](#) 8 nehmen in Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2015/2016 alle weiterführenden allgemein bildenden Schulen verpflichtend teil. Schulen in freier Trägerschaft, sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren sowie Auslandsschulen können freiwillig teilnehmen.

[IBBW - VERA 8 Antworten auf häufig gestellte Fragen \(ibbw-bw.de\)](#)

Beitrag von „Finchen“ vom 29. April 2022 16:41

In NRW waren die [VERA](#) Aufgaben in Deutsch für Jg. 8 exakt die gleichen wie vor zwei Jahren. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt...

Beitrag von „Kris24“ vom 29. April 2022 17:08

[Zitat von Plattenspieler](#)

Das ist so pauschal nicht richtig, denn:

[IBBW - VERA 3 Antworten auf häufig gestellte Fragen \(ibbw-bw.de\)](#)

[IBBW - VERA 8 Antworten auf häufig gestellte Fragen \(ibbw-bw.de\)](#)

Aber in einer Schule nehmen dann alle teil und nicht wie bei PISA einzelne Schüler/Klassen (ich dachte, darum ging es, dass nicht einzelne Schüler "ausgewählt" werden).

Beitrag von „Herr Rau“ vom 29. April 2022 17:09

Für Bayern habe ich das nicht verfolgt, kann also nichts zu den Aufgaben sagen... uh, nicht mal, ob stattgefunden, ehrlich gesagt. Das mit den wiederholten Aufgaben... klingt nur mäßig sauber, aber da stelle ich mir den Einfluss gering vor. Die wenigstens SuS werden das doppelt gemacht oder sich gemerkt oder damit geübt haben. Mehr Daten aus anderen Bundesländern wären da schön.

Beitrag von „Ratatouille“ vom 29. April 2022 17:14

[Zitat von TwoEdgedWord](#)

In NRW waren die [VERA](#) 8 - Aufgaben dieses Jahr diejenigen vom letztem Jahr...

Ich erinnere mich dunkel, dass die vom letzten Jahr (2021) die gleichen wie vor 2 Jahren waren...

Isso, nicht nur in NRW. Und jährlich grüßen die Zebrafinken...

Im Herbst kam ein Angebot für eine interessante Lehrerfortbildung: [Vera](#)-Aufgaben erstellen.



Schade, ich hatte Besseres zu tun.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 29. April 2022 17:27

[Zitat von Herr Rau](#)

Das mit den wiederholten Aufgaben... klingt nur mäßig sauber, aber da stelle ich mir den Einfluss gering vor. Die wenigstens SuS werden das doppelt gemacht oder sich gemerkt oder damit geübt haben.

Vielleicht haben manche Kolleg:innen Aufgaben aus den Vorjahren zur Vorbereitung und Übung eingesetzt (auch wenn nicht speziell vorbereitet und geübt werden soll).

Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 29. April 2022 17:49

[Zitat von Herr Rau](#)

[...]

Das mit den wiederholten Aufgaben... klingt nur mäßig sauber, aber da stelle ich mir den Einfluss gering vor. Die wenigstens SuS werden das doppelt gemacht oder sich gemerkt oder damit geübt haben.

[...]

Nur in Mathe plausibel. Wenn Lehrer in D und E mit den Heften der Vorjahre die "Hinführungsstunde" durchgeführt haben, dürften einige Inhalte hängen geblieben sein.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 29. April 2022 18:34

Hm, in der Grundschule möchte ich das nicht ausschließen. Auf den entsprechenden Landesportalen wird explizit auf Beispielaufgaben aus den vergangenen Arbeiten verlinkt. Und wenn ich mir anschau, wie nervös viele Grundschule-Lehrkräfte kurz vor [VERA](#) werden, werden da bestimmt Aufgaben von genutzt*.

Die Frage ist natürlich: was merken sich die Kinder davon.

Beitrag von „Herr Rau“ vom 30. April 2022 07:43

Am Gym in BY für D oder E: Die Kinder merken sich nichts davon (schön wär's), und es werden keine Aufgaben aus dem Vorjahr geübt.

Beitrag von „Theatralica“ vom 30. April 2022 09:12

Die offizielle Weisung ist, dass man mit den Klassen nicht für [Vera](#) üben soll. Fragt sich nur, was die SuS eigentlich zu Hause treiben und an welche Unterlagen sie so kommen.

Beitrag von „Herr Rau“ vom 30. April 2022 09:15

[Zitat von Theatralica](#)

Fragt sich nur, was die SuS eigentlich zu Hause treiben

Die Frage habe ich für [VERA](#) 8 und bayerisches Gymnasium beantwortet.

Beitrag von „DFU“ vom 30. April 2022 09:24

Sind auf der [VERA](#)-Seite keine alten Aufgaben verlinkt, damit man den Kindern zeigen kann, wie die Aufgaben aufgebaut sind?

Da aber die [Vera](#)-Ergebnisse nicht zu einer Note führen, halte ich es für sehr unwahrscheinlich, dass Schüler freiwillig dafür üben. (Meine Klasse hat es nicht getan.) Und ich kenne keine Lehrer, die in Klasse 8 dafür Zeit investieren. Erst Recht nicht, wenn dank der Pandemie Lernlücken zu schließen sind.

In Mathe kann das bessere Abschneiden aber tatsächlich mit dem Termin des Vergleichs zusammenhängen. Bei [VERA](#) 8 wird regelmäßig auch zu den letzten Themen gefragt, die erst bis zum Schuljahresende gekonnt werden müssen und bis zum [VERA](#)-Termin dann teilweise noch nicht behandelt wurden. Da macht ein halbes Jahr eventuell viel aus.

Ob das gute Abschneiden beim Lesen aber bedeutet, dass während der Pandemie nicht alle Kinder nur am Computer gespielt haben sondern viele auch mehr gelesen haben, bleibt aber sicher Spekulation.

Beitrag von „Kris24“ vom 30. April 2022 10:38

Wir dürfen die Aufgaben nicht mit nach Hause geben (sondern nur einen Elternbrief), sie werden von der SL eingesammelt und vernichtet.

Ich gehe auch davon aus, dass das halbe Jahr entscheidend war. Kinder reifen in diesem Zeitraum sehr (merke ich immer wieder im Unterricht) .